

Was nervt?

#1

- *subtile Unzufriedenheit einiger → Aggressives Klima → Braucht es ein Ventil/ einen Kummerkasten?
- *Ruine Wachsbleichstraße
- *Anonymität
- *Scherben auf Fahrradwegen
- *sinnfreie Graffiti
- *fehlende weiterführende Schule
- *Kindergärten fehlen
- *Teile im Stadtteil
- *Drogeriemarkt fehlt
- *Domäne in der Markthalle
- *zu wenig Gemeinsinn im Stadtteil (Nachbarschaftshilfe etc.)
- *Vorplatz Bahnhof Mitte
- *sinnlose Leerräume/ keine Aufenthaltsatmosphäre (Koreanischer Platz, vor Handballhalle)
- *Baustelle Beringstr. (Eisenbahnbrücke)
- *Bahnhof Mitte! Unfertig seit 1994

#2

- *Totalbebauung „Grüne Ecke“
- *Geldwäscheladen/ Mafia (Friedrichstr. /Ecke Bräuergasse)
- *Trennwirkung Schäferstraße, Lärm
- *Schäferstr. Laut & gefährlich
- *Gentrifizierung der Friedrichstadt
- *Jugend: keinen Ort zum Treffen
- *die soziale Trennung zwischen kultureller & südlicher & nördlicher Friedrichstadt
- *Hundekacktüten überall → Mülltonnen fehlen
- *kein Kontakt zu Geflüchteten
- *rechte Nachbarschaft, Kleingartensparte
- *wenig Vernetzung in der Nachbarschaft
- *Vereinzeln, Wunsch nach Zusammenkommen → Zusammen auf Zustände reagieren
- *Hafen macht's ruhig
- *Umgang mit Wohnraum
- *Flächen verschwinden
- *kein Treff für Jugendliche
- *keine/ wenige Begegnungsmöglichkeiten, abgeschottete Innenhöfe/ Privatgrundstücke
- *dass immer mehr grüne Inseln wegfallen
- *Abschiebeknast auf Hamburger Str.
- *koreanischer Platz und Bhf. Mitte Platz = häßlich
- *Verhinderung der Entwicklung techn. Gase + altes Vorwerk
- *unterirdische Baukultur → „Schuhschachteln“ → Wo bleibt das gute alte Ziegeldach?

#3

- *Gezieltes Entfernen von Stickern und Plakaten mit linken bzw. menschenfreundlichen Inhalten
- *die Friedrichstadt scheint in 4 Teile aufgeteilt zu sein
- *zunehmend rechtes Spätipublikum
- *massive Bebauung → Einschränkung von Freiräumen
- *Vereinzeln von Mietenden
- *innerstädtische „Randlage“
- *zu wenig Krippenplätze
- *Drogenkonsum
- *Spielplätze für Kleinkinder fehlen

Was fehlt?

#1

- *Vernetzung
- *Gemeinwesenarbeit
- *Planungstreffen Stadtteilstadtteilfest
- *Kontakt im Stadtteil/ Durchmischung
- *Kultur, Bars, Cafè, Veranstaltungen
- *Grün, Park

#2

- *Atelierräume
- *Sichere Querung Schäferstr. LSA (Ampel? Tempo 30?)
- *mehr Mülleimer mit Mülltrennung
- *Tempo 30-Zonen, Spielstraßen
- *kollektive Sitzbänke
- *Brachflächen-„bewirtschaftung“ (gemeinsam entrümpeln), Gärten
- *die „grüne Ecke“
- *Bhf. Mitte Vorplatzgestaltung + Bahndammbögen öffnen
- *mehr Konzert-Veranstaltungsorte, Kneipen...
- *große Wohnungen für StudentenWG, Familien & alle anderen WGs
- *die „Lyra“
- *Gemeinschaftsgarten
- *Nachbarschaftsnetzwerk
- *El Tauscho
- *Bedingungsloses Grundeinkommen Modellprojekt
- *Jugendtreffpunkte, Jugendclub (Billiard, Dart...), Bolzplatz, Grillplatz
- *Geh-/Radwegvernetzung zum Weißeritzgrünzug (hinten rum)

#3

- *bürgerschaftliche Ansprechstelle mehr bekannt machen
- *Interessentenliste der Stadtteilakteure beim riesa efau /Verteiler)
- *Bürgergarten für Groß und Klein (in Anlehnung an die alte MAF)
- *Krippenplätze
- *günstige Wohnungen
- *aktive Menschen, die passiven Menschen Mut machen, aktiv zu werden (Verantwortung) → direkte Ansprache
- *Räume und Initiativen regelmäßiger mit Interessierten vernetzen
- Angebote zugänglicher machen
- vorhandene Möglichkeiten aufzeigen und ausbauen
- *sicherer und gestaltbarer Freiraum
- *Stadtteilfest dezentraler auf Initiativen/Orte in der Friedrichstadt verteilen (Verknüpfung von Orten)
- *Angebote außerhalb der Blase schaffen → Bratwurst
- *Friedrichstadtrunde

Was fetzt?

#1

- *Ruhe
- *Die Eisbahn im Ostragehege
- *Verkehrsanbindung
- *Konzerte im Macolinipalais
- *Neptunbrunnen
- *neue Schule Fröbelstraße
- *Buchkinder
- *Friedrichstädter Stadtteilstadt
- *neues Altarbild in Annengemeinde von Marlene Dumas
- *Lastenfahrräder kostenfrei
- *vielseitige Bewohnerschaft
- *Potentiale für Freiräume
- *Marktschwärmer
- *riesa efau
- *MAF!
- *Veränderung
- *kostenfreie Angebote für Kinder, Kinderkurse, Familiensamstage
- *Mittagstisch
- *Gemeinde
- *relativ vielfältige Einkaufsmöglichkeiten

#2

- *Messegelände, Elbwiesen, Flutrinne
- *Kunst
- *riesa efau
- *die Menschen
- *Zentralität
- *Trümmerberg
- *Stadt Riesa → noch eine richtige Kneipe
- *(freie) Parkplätze
- *tolles Angebot: Radtour durch F-Town, um Initiativen kennenzulernen (Rostiges Ross, Eckladen, Rosenwerk, Betriebsküche, Rösslstube...)
- *Authentizität
- *noch viele soziale Schichten → Begegnungsorte (Netto)
- *noch ein Schritt vor dem Abgrund =), Rettung vor Gentrifizierung ist noch möglich, noch nicht zu viele Geschäfte
- *Jugendarbeit/ Mobile
- *Bücherschränke
- *es gibt hier kreatives Chaos/ Potenzial
- *Graffiti
- *Nachbarschaftskneipe
- *viele aktive Menschen/ Ressourcen, die positiv Einfluss nehmen können → Stadtteilentwicklung
- *Güterbahnhof als zukünftiger/ potenzieller Raum für...?

#3

- *Rösslstube * der ganze Hinterhof
- *riesa efau
- *Der Feuerwehrspielplatz an der Schäferstraße
- *der einzige Spätshop m3
- *Trümmerberg und die Hafenaussicht
- *DSC – die coole Alternative zum SGD

- *Profisport (Handball Elbflorenz, Eishockey ESC, Sportgymnasium)
- *Bandroberaum
- *die Aussicht, dass der Güterbahnhof ein Park wird
- *Schweinedom
- *Spielplatz auch für Erwachsene
- *Ceragem
- *gemischte Sozialstruktur
- *Aldirampe
- *alter katholischer Friedhof
- *Riesa efau
- *Streuobstwiesen
- *Kleingartenvereine
- *Zentrumsnähe
- *Elbnähe
- *Verkehrsanbindung
- *Ostrapark
- *Rummel
- *viele Chancen: Ostragehege, Güterbahnhof, Bahnhof Mitte, Netto-Parkplatz, freie Flächen
- *Elbestrand
- *Sportanlagen (Fußballplatz, Eislaufbahn)
- +ärztl. Versorgung, Krankenhaus, Park, Kinderzentrum
- *Ostrale
- *Subkultur